

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132688
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				111109,7731
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Gesetzlicher Schutz** **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Vom Ursprung her handelt es sich um eine großflächige Pappelpflanzung mit Dominanz von Hybrid-Pappeln, die an die 30 m Wuchshöhe erreichen und Stammdicken von knapp 1 m, häufig 70 bis 80 cm. In jüngerer Zeit ist der Bestand durch Windwurf jedoch stark aufgelichtet worden. Es gibt größere Lichtungen, in denen nahezu kein Großbaum mehr vorhanden ist. In den Randbereichen haben sich neben den Pappeln vereinzelt auch Silberweiden gut entwickelt und als Pioniergehölze in der 2. Baumschicht häufiger Berg-Ahorn und Birken. Durch den Windbruch und -wurf ist der Boden teilweise sehr gut belichtet und stark mit Totholzmaterialien angereichert. Die Jungbäume beginnen die Lücken zu füllen, so dass aktuell ein Pionierwald aus Berg-Ahorn, Birken und Silberweiden entsteht. Große Teile des Waldbodens liegen aber auch noch offen und sind krautreich bewachsen. Einerseits breiten sich Garten-Brombeergebüsche über große Teile des Waldes aus, andererseits halbruderaler Gras- und Staudenfluren mit Brennessel und Kleinblütigem Springkraut, örtlich aber auch Landreitgrasfluren. Der Standort ist verhältnismäßig eben, mit nur geringen Niveauunterschieden, der Untergrund offenbar - dort, wo Wurzelteller dies zeigen - recht sandig. Vermutlich handelt es sich um ein altes Spülfeld. Es herrschen mesophile Standortbedingungen vor.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	WPA	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2018)		
1	2			30 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2018)		
1	3			20 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Mofeder Hauptdeich, östlich der großen Filterbecken, westlich des Golfplatzes			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Filterbecken, Golfplatz, Einzelhausbebauung, Straßen			
<b>Rechtswert (X)</b>	571057	<b>Hochwert (Y)</b>	5928782	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Moorfleet (612)	<b>Gemarkung</b>	Moorfleet (609)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [ HH-101 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Unterelbe [ DE 2526-305 / Anteil: 99% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

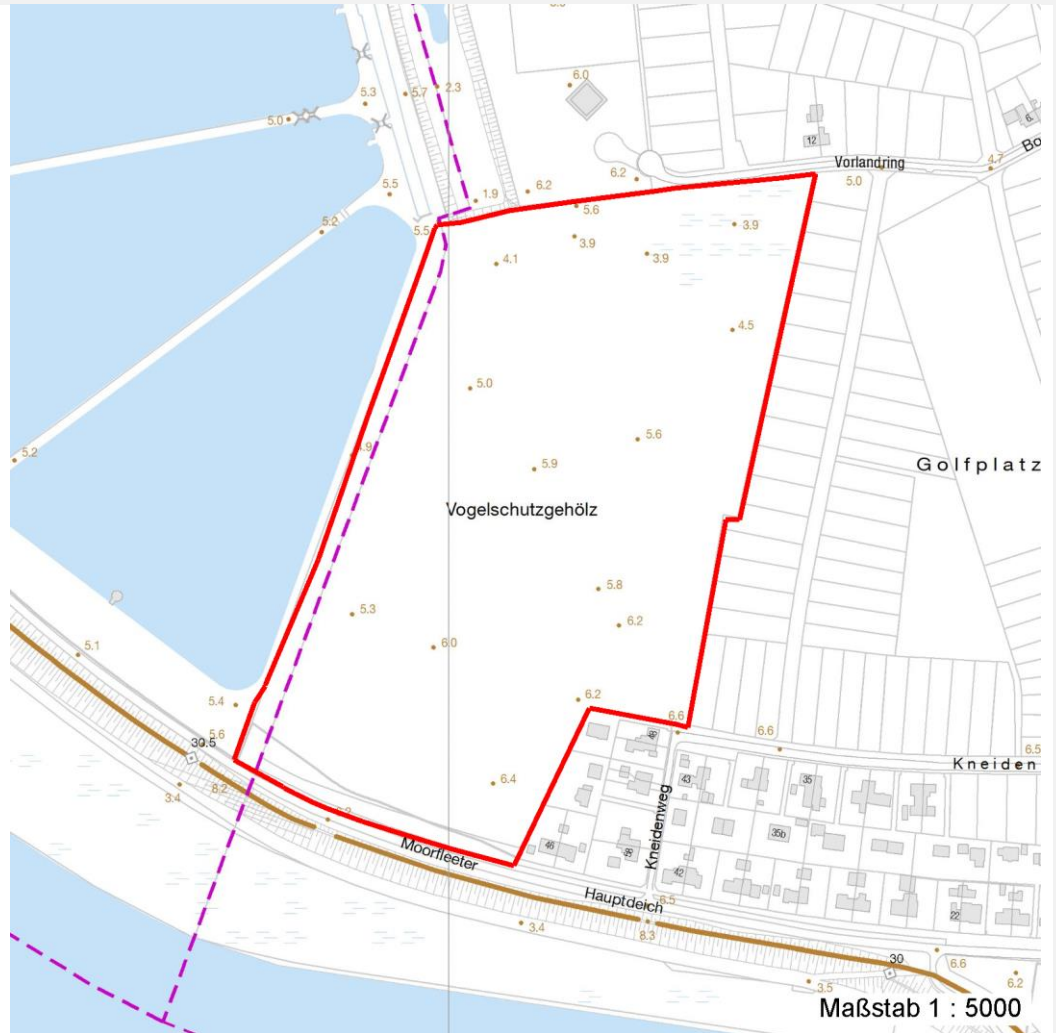
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132688
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111109,7731
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132688	41951	7028	52	26.06.2009	/	7030	51
132688	41924	7028	191	26.06.2009	/	7030	10150
132688	42040	7028	194	26.06.2009	/	7030	10153

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72668	0	7028_1416_150818_1.JPG	
72669	0	7028_1416_150818_2.JPG	
72670	0	7028_1416_150818_3.JPG	
72671	0	7028_1416_150818_7.JPG	
72672	0	7028_1416_150818_5.JPG	
72673	0	7028_1416_150818_6.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132688
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111109,7731
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72674	0	7028_1416_150818_4.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, durch die ursprünglich angelegte Pappelpflanzung sind die Flächen vom Aufwuchs her recht naturfern. Es gibt einige neophytische Florenelemente im Wald wie die Robinien, Roteichen, Eiben, das Kleinblütige Springkraut und den Staudenknöterich.
Wertgesichtspunkte	Der Bereich ist abgezaunt, dadurch sehr störungsarmer, Verkehrssicherungspflicht besteht nicht, durch die alten Pappeln und den umfangreichen Windwurf ist die Fläche ausgesprochen totholzreich, sehr unzugänglich und strukturreich als Brutvogel habitat vermutlich wertvoll, auch als Sommerlebensraum für Amphibien
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Wald Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Totholz Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Großsäuger Die Flächen weiter der Sukzession überlassen, auch den Windwurf unbeeinflusst im Wald liegen lassen und die allmähliche Entwicklung hin zu einem Pionierwald aus Ahorn und Birken zulassen. Keine forstlichen Eingriffe vornehmen. Sollte Pflegemaßnahmen stattfinden, so sollten vorzugsweise die nicht heimischen Gehölze entnommen werden, insbesondere die Robinie sollte rechtzeitig reduziert werden.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132688
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111109,7731
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7028\_1416\_150818\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7028\_1416\_150818\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7028\_1416\_150818\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7028\_1416\_150818\_4.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WPA
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132688
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111109,7731
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48 - Quercus-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,2
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste				
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S	-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		K1	-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Bunias orientalis (Orientalisches Zackenschötchen)	7	w		-	-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-												V	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132688
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111109,7731
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-						-							
Fallopia x bohemica (Bastard-Staudenknöterich)	7	w		-	-						-							D
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-						-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-	-						-							
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-							
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-						-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	h		-	-						-							
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-						-							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-	-						-							
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-	-						-							
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-							
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-	-						-							
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		-	-						-		b		3			V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							
Vinca minor (Kleines Immergrün)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>39</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Weiden-Pionier- oder Vorwald	<b>Biotoptyp</b>	WPW
- <b>Zusatz</b>	(2018)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg			<b>Interne Nr.</b>	132688
				<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
				<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1416</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	111109,7731
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Ruderalgebüsch (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HRR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein